

Ein Lehrling

aus gutem Hause, nicht über 14 Jahre alt, mit entsprechender Schulbildung wird in dem Weiss- und Kurzwarengeschäfte von **Franz Kriok & Co.** (vormals Metz) in **Cilli** sofort aufgenommen. (1191) 3-3
Näheres aus Gefälligkeit bei Herrn **Hugo Fischer** in Laibach.

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der Selbstbefleckung (Onanie) und geheimen Ausschweifungen ist das berühmte Werk:
[9] 12-7

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl. Lese es jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen retten jährlich Tausende vom sichern Tode. Zu beziehen durch **G. Pöncke's Schulbuchhandlung** in Leipzig sowie durch jede Buchhandlung.

Am **St. Jakobsplatz Nr. 2** im Lendoschen, ehemals Virant'schen Hause, im zweiten Stock, sind (1259) 2-2

zwei schöne möblierte Monatszimmer

vom 1. April an zu vergeben. — Anfrage im II. Stock rechts über den Gang.

Specialität: Caffee.

Experte zu nachstehenden, sehr billigen Preisen: S. 23 fl.
Echt arab. Mocca fl. — 66
Menado, braun, hochf. — 62
Java, gold menado — 57
Java, gelb fl. — 50
Gold Java — 46
Ceylon Perl — 60
do. Plant. — 53
do. — 50
Perl-Moccaextrafein — 48
Java, grün fl. — 43
St. Katharina, hochf. — 40
Santos — 37
Rio — 36
Afrikan. Perl-Mocca — 35
in Postcolli netto 4 1/2 fl. franco Verpackung und Porto, frei ins Haus gegen Nachnahme. Es werden nur feinste reineschmeckende und kräftige Caffees verhandelt bei stets reeller Bedienung.

August Schmielau,
Caffee-Import,
Samburg.

(1242) 6-1

Ressource-Lose à 30 kr. ö. W.

zur Ziehung am 4. Mai 1883.

Drei Haupttreffer: Heirats-Ausstattungen.

Im ganzen **2000** Gewinste.

I. Haupttreffer:
Massives Silber-Theeservice (Allerhöchste Spende); Tafel-Silberzeug für 12 Personen; Speise-, Kaffee-, Thee-Service aus Porzellan; Glasservice, sämtlich für 12 Personen; Tafeltuch und Kaffeetuch mit je 12 Servietten; 2 Weben feinste Leinwand und goldene, reich mit Diamanten besetzte Damenuhr (Remontoir).
Lospreis dreissig Kreuzer.

Lossendung durch die Kanzlei des Lotterecomités, Wien, I., Reichsrathsstrasse 3, nur gegen Postanweisung des Betrages für die bestellten Lose nebst 20 kr. für Francatur und Ziehungsliste.

Für drei Gulden 11 Lose franco nebst Ziehungsliste.

(1063) 5-3 **Das Lotterie-Comité der „Wiener Ressource“.**

Kaiserl. königl.

Privilegium für Verbesserung von Nähmaschinen.

Johann Jax,

Laibach, Maria-Theresienstrasse, Hôtel „Europa“.

Lager aller Gattungen Nähmaschinen

für Familien und Handwerker, verwendbar für alle Zweige der Näherei. Fabrication von Tretgestellen u. Nähmaschinen-Bestandtheilen.

Lager von Nadeln, Zwirn, Oelen. — Eigene Reparatur-Werkstätte.

Zur gefälligen Beachtung:

Auch bei ganz geringer Anzahlung
(Ratenzahlungen von monatlich fl. 4 bis fl. 5)

bekommt jeder solide Geschäftsmann, Näherin oder Private eine seinem Zwecke entsprechende Nähmaschine, wofür ich eine sechsjährige Garantie leiste und den Unterricht gratis erteile.

Zur Reparatur werden auch von mir nicht gekaufte Nähmaschinen übernommen.

R. f. concessionierte

Universal-Speisenpulver

des **Dr. Göllis** in Wien.

(Seit 1857 Handelsartikel. — Protokollierte Firma.)

Bisher unerreicht in seiner Wirkung auf die leichtere Löslichkeit (insbesondere) schwer verdaulicher Speisen, die Verdauung und Blutreinigung, die Ernährung und Kräftigung des Körpers. Dadurch wirkt es bei täglich zweimaligem und länger fortgesetztem Gebrauche mittelbar bei vielen, selbst hartnäckigen Leiden, als: Verdauungsschwäche, Sodbrennen, Anschoppungen der Baucheingeweide, Trägheit der Gedärme, Gliederschwäche, Katarrhen des Magens oder Disposition zu solchen, Hämorrhoidal-Leiden, Scropheln, Bleichsucht, Gelbsucht, chronischen Stauungsschlägen, periodischem Kopfschmerz, Wurm- und Steinkrankheit, Verschleimung, in der eingewurzelten Gicht und in der Tuberculose.

Bei Mineralwasser-Curen leistet es sowohl vor als während des Gebrauches derselben sowie zur Nachcur vorzügliche Dienste.

Depots befinden sich in Krain und Kärnten bei folgenden Herren: Laibach: G. Piccoli, Apoth.; J. Svoboda, Apoth.; v. Trnovec, Apoth. Klagenfurt: P. Birnbacher, Apoth.; C. Clementschitsch, Kaufm.; J. Nussbaumer, Apoth.; B. Thurnwald, Apoth. Ferner in Friesach: A. Michinger, Apoth. Gmünd: C. Müllner, Apoth.; J. Jäger, Kaufm. Guttaring: C. Vaterl. Preßburg: G. Vilhar, Kaufm. Rudolfsort: D. Rizzoli, Kaufm. Spital: J. Ebner & Sohn, Kaufm. Stein in Krain: Jos. Močnik, Apoth. Tarvis: Joh. Siegel, Apoth. Wolfsberg: A. Guth, Apoth.

Das p. t. Publikum wird gebeten, genau auf unsere Firma und protokollierte Schutzmarke zu achten.

(442) 6-2

Centraldepot (Postversendung täglich):

Wien, Stephansplatz 6 (Bwetthof).

Preis einer großen Schachtel fl. 1,26, einer kleinen 84 kr. ö. W.

Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer

Unter-Steiermark

(nicht zu verwechseln mit Römerbad Tüffer),

unmittelbar an der österreichischen Südbahnstation Markt Tüffer, in der schönsten Gegend, der sogenannten „steirischen Schweiz“, 8 1/4 Stunden von Wien entfernt.

Die hier befindlichen mächtigen Akrotothermen von 38 Grad Celsius bewahren sich vorzüglich bei Nervenleiden, Unterleibs- und Frauenkrankheiten, allgemeiner Schwäche, Blutarmut, schwerer Reconvalescenz, Gicht, Rheumatismen, Gelenksleiden, Hautaffectionen etc. etc.

Durch den Gebrauch des Thermalwassers zur Trinkeur wurden bei Magenleiden etc. ganz vorzügliche Resultate erzielt und wurde auf den Rath vieler Aerzte ein eigener Trinkbrunnen errichtet.

Der Curort ist vermöge seines temperierten, mässig feuchten Klimas zum Aufenthalte für Brust-, Kehlkopf- und Lungenleidende besonders geeignet, um Linderung und Heilung zu erlangen; es bietet die zur Anstalt gehörige eigene Meierei beste Gelegenheit zu Milch- und Molkenuren.

Der Gefertigte hat weder Mühe noch Opfer gescheut, um die Anstalt den rigorosesten Anforderungen entsprechend einzurichten und für Comfort der p. t. Curgäste Sorge zu tragen.

Die Anstalt besitzt ein grosses Bassinbad, sehr elegante Separatbäder, ein bequemes eingerichtetes Kaltbad im Sanflusse, zwei Restaurationen, Cursalon, Spiel- und Lesezimmer, eine eigene Curkapelle etc. Schöne, schattige Promenaden und die reizende Umgebung verleihen dem Bade eine weitere Anziehungskraft, und stehen zu Ausflügen elegante Equipagen bereit. Elektrische Beleuchtung, Telegraphen- und Telefonverbindung in allen Gebäuden der Anstalt.

Die Sommersaison beginnt am 1. Mai, doch können sämtliche Räume des Curhauses das ganze Jahr gebraucht werden; die ärztliche Leitung übernimmt Herr Dr. M. Ritter v. Schön-Perleshof und erteilt nähere Auskünfte bis 15. April, Wien, I., Schönlaterngasse 9.

(1092) 10-2

Anfragen beliebe man zu richten an die

Direction des Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer

(nicht Römerbad Tüffer) in Steiermark.

Theodor Gunkel.

Prospecto gratis.

FRANZ PIRKER,

Speditions- u. Commissions-Geschäft in Laibach,

Magazine u. Geschäftslocale vis-à-vis dem Südbahnhofe, empfiehlt sich zur

Uebernahme von Speditions-, Depot- und Commissions-Gütern.

Dieselben sind vom Tage der Einlagerung Einmonat lagerzinsfrei, unter sonst billigsten Bedingungen.

Bezug, Ab- und Zufuhr der Güter

von und zu den Bahnhöfen wird nach einem einheitlichen Tarif prompt und billigst besorgt.

Ausserdem sind daselbst nachstehend verzeichnete Artikel vorzüglichster Qualität in Originalverpackung stets vorrätig und billigst zu beziehen: (974) 3-2

Eisenvitriol

(grüner Vitriol) in Fässern u. Säcken.

Mehrsalz als Kochsalz

in Säcken à 50 und 100 Kilo.

Cement

in Fässern à 200 bis 300 Kilo.

Feldgips

in Säcken à 100 Kilo.

Manneschwäche, Nervenkrankheiten, geheime Jugendsünden und Ausschweifungen.

Dr. Druns

Bernin-Pulver

(aus peruanischen Kräutern erzeugt.)

Das Bernin-Pulver ist einzig und allein dazu geeignet, um jede Schwäche der Zeugungs- und Geburtstheile zu beheben und so beim Manne die Impotenz (Manneschwäche) und bei Frauen die Unfruchtbarkeit zu beseitigen. Auch ist das Bernin-Pulver unfehlbar bei durch Züfte- und Blutverlust entstandenen Entkräftungen und namentlich bei durch Ausschweifungen, Onanie und nächtlichen Pollutionen (als alleinige Ursache der Impotenz) (Manneschwäche) hervorgerufenen Schwachheitszuständen; ferner gegen alle Nervenkrankheiten, wie: Sinneschwäche, Schwinden der Körperkraft, Schmerzen im Kreuze und Rückgrate, Brust- und Kopfschmerzen, Migräne, Mattigkeit, Gemüthsverstimmung, hartnäckige Verstopfung, nervöses Zittern an Händen und Füßen, Blutarmut etc. (941) 30-14

Alle oben angeführten Krankheiten werden durch kein anderes bis nun in der Heilkunde bekanntes Mittel so sicher und vollkommen geheilt, als durch Dr. Druns Bernin-Pulver; für Unschädlichkeit wird garantiert.

Preis einer Schachtel sammt genauer Beschreibung 1 fl. 80 kr. Depot in Laibach bei Herrn Apotheker E. Birschig. Generalagent in Wien: A. Gischner, dipl. Apotheker II., Kaiser-Josefsstrasse 14.

Eingesendet.

Das Eingesendet in der vorwöchentlichen Nummer dieses Blattes, die Verbaueung eines Terrains neben der Lattermanns-Allee betreffend, hat in vielen Kreisen die lebhafteste Zustimmung gefunden, nur wurde hie und da die Befürchtung laut, dass dadurch die Eröffnung der projectierten Lastenstrasse für alle Zeiten unmöglich gemacht werden möchte. Dem ist jedoch nicht so, denn wenn auch die Lastenstrasse in der projectierten Weise bis zur Maria-Theresien-Strasse eröffnet wird, so bleibt zwischen derselben und dem Verpflegsmagazins-Garten, beziehungsweise der städtischen Baumschule, noch immer ein genügend grosser Baugrund zur Erbauung einer Villa mit entsprechendem Garten übrig, welcher noch durch die Auffassung der jetzigen Strassenstrecke zwischen der Hauptallee und dem Coliseum vergrössert werden könnte. Ja, in diesem Falle könnte das Terrain östlich der Lastenstrasse ganz gut für zwei Villen parcelliert werden, während das westlich gelegene für die Anlage von mindestens drei Villen vollkommen ausreicht. Jedenfalls wäre es am zweckmässigsten, die Anlage der Lastenstrasse mit der Parcellierung gleichzeitig in Angriff zu nehmen, und wäre es nur zu wünschen, dass diese Anregung bei unserer Stadtvertretung auf fruchtbaren Boden fallen und die für die Stadterweiterung und Verschönerung erforderliche Lösung finden möchte! (1315)

Ein Freund der Stadtverschönerung.

Danksagung.

Der Ausschuss des Arbeiter-Bildungsvereines erstattet der löblichen krainischen Sparcasse in Laibach für die edle Spende den höchsten Dank. (1283)

Vertretungen (1279)

Krainischer Special-Erzeugnisse

jeder Branche werden unter coulantem Bedingungen angenommen. Informationen jeder Art werden gewissenhaft sofort effectuiert. — Berlin, Alexandrinenstrasse Nr. 118a part., Josef Sauer Edler von Sauerperg.

Casino - Glassalon.

Morgen Sonntag den 1. April
grosses

Concert

der Musikkapelle
des k. k. 17. Inf.-Regiments.
Anfang halb 8 Uhr. Eintritt 30 kr.
Familienkarten für drei Personen 60 kr.
Um gütigen Besuch bittet
(1311) M. Verhasy.

Unentbehrlich in jeder Familie.

Praktischer Bade-Apparat für Winter und Sommer, für Stadt und Land!

Weyls heizbare Badestühle.

Mit 5 Kübeln Wasser u. 5 kr. Kohlen hat man ein warmes Bad. Illustr. Preisliste gratis und franco.

L. WEYL, k. k. Priv.-Inhaber, Wien, Fabrik: III., Landstr., Hauptstr. 109, Stadtgesch. I., Körntnering 17.

Auch Ratenzahlungen.

(1167) 10—5

Matthäus Skrabec

Bau- und Galanterie-Spengler,
Laibach, Schellenburggasse Nr. 4
(neben dem Casino),

empfiehlt sich den hochgeehrten p. t. Herrschaften zur Uebernahme aller in sein Fach einschlagenden

Bau - Arbeiten,

insbesondere Eindeckungen von Thürmen, Dächern etc. aus beliebigem Materiale, dann aller beim Hause vorkommenden neuen Arbeiten, Reparaturen und deren Anstrich zu besonders billigen Preisen. Für gutes Materiale, solide und gute Ausführung wird bestens gesorgt und garantiert.

In seiner Werkstätte wird allen Anforderungen entsprochen, sowohl in Erzeugung neuer Galanterie-Arbeiten als auch in Reparaturen.

Metallbuchstaben für Firmen, Aufstellung von geruchlosen Aborten (Wasser-Closets).

Eisengeräte sowie Blech- u. Kupfergeschirr werden zur frischen Verzinnung übernommen. (1285) 3—1

Export-Geschäft:

Christoph Hallers Witwe,

I., Herrengasse 13, Graz,

empfiehlt: (1280) 3—1

Vorzügliches Mastix-Dachdeck-Materiale in Platten und Rollen. Mastix zum Dachanstrich für Dachpappe-, Holz- u. Blechdächer. Uebernahme von Kleidern und Stoffen zur wasserdichten Imprägnierung.

A. Mayers

Flaschenbier-Handlung

(rückwärts der Kosler'schen Bierhalle)

empfiehlt vorzügliches

Märzen-Bier

aus der (793) 52—6

Brauerei der Gebr. Kosler

in Kisten

mit 25 und 50 Flaschen

Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör für kommenden Georgitermin zu vergeben. Näheres aus Gefälligkeit in der Administration dieses Blattes. (1226) 3—3

Neue wesentliche Preis-Ermässigung!

Kaffee

in vorzüglichen Qualitäten zu billigen Preisen aus dem bekannten Verbands-Geschäfte von Robt. Kap-herr, Hamburg, in Säcken von 1/2 Kilo netto Inhalt (nicht Brutto 5 Kilo für Netto-Gewicht) portofrei und incl. Verpackung gegen Nachnahme: S. W.

Rio, kräftig	St. 8.25
Domingo, wohlschmeckend	8.60
Santos, sehr kräftig, schön	8.75
Java, blaßgrün, fein, kräftig	4.10
Cuba, dunkelgrün, sehr fein, kräftig	4.45
Java II., goldgelb, sehr fein, mild	4.20
Java I., goldgelb, hochfein	4.60
Peri-Mocca, fein, ergiebig	4.75
Ceylon, blaßgrün, edel	5.80
Ceylon, Perl-, extrafein	5.40
Menado, hochfein im Geschmack	5.85
Mocca, echt arab., hoch aromatisch	8.45

Empfehlungswürdige Kaffee-Wahl: Ceylon, Perl-, mit Java I. — Sämtliche Sorten sind gelbst u. werden daher frei von Staub u. schwarzen Bohlen. — Heber die Weisheit meiner Befürworter erhalte ich fortwährend die lobendsten Anerkennungen.

Director Bezug — größte Ersparnis!

(691) 13—7

Illustrierte Frauenzeitung. Ausgabe der Modenwelt mit Unterhaltungsblatt.

Alle 14 Tage eine Doppelnummer. Preis vierteljährlich 1 fl. 50 kr., mit Postversendung 1 fl. 80 kr.

Jährlich erscheinen: 24 illustrierte Unterhaltungsnummern zu je 2 bis 2 1/2 Doppelbogen, enthaltend: Novellen, ein reiches Feuilleton, jährlich 24 grosse Portraits berühmter Zeitgenossen, ferner Kunstgewerbliches, Verschiedenes, Frauen-Gedenktage, einen Neuigkeitsbericht „Aus der Frauenwelt“, einen illustrierten Moden und Toilettenbericht, Wirtschaftliches und Briefmappe.

24 Nummern mit Toiletten und Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche etc., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Mustervorzeichnungen für Weiss- und Buntstickerei, Namensschiffen etc.

12 grosse farbige Modenbilder. Die Heftausgabe bringt ferner jährlich 12 Kunstblätter „Bildermappe“, und kostet das Heft (24 jährlich) 30 kr.

Die Ausgabe mit allen Kupfern (jährlich 36 farbige Modenbilder, 12 Kostümbilder und 12 farbige Kinderbilder) kostet vierteljährlich 2 fl. 55 kr., mit Postversendung 2 fl. 85 kr.

Alle Buchhandlungen nehmen jederzeit Bestellungen an, mit Ausnahme der Heftausgabe auch alle Postanstalten. — Probenummern gratis und franco durch die Expedition, Wien I., Operngasse 3. (4410) 9—6

Anzeige.

Die Niederlagen der k. k. a. priv. Fabrik neu verbesserter feuer- und einbruchssicherer

Cassen

von (1234) 5—1

C. Polzer & Co.,

Lieferanten der k. k. Steuer-, Post- und Telegraphenämter, befinden sich

Wien, I., Stephansplatz 4 (Ecke Churhausgasse), Budapest, Giselaplatz 3.

Commissions-Lager und Agenturen in allen grösseren Städten des Continents. Preiscurante auf Verlangen.

Original-Ungar-Weine

in Post-Fässchen bezieht man am besten direct vom Gründer dieser Einführung, Roth Lipót-sches Wein-Exportgeschäft in Werschetz, Ungarn. Ein vier Liter-Fässchen Weiss- oder Rothwein fl. 2,10 franco und speisenfrei per Nachnahme. (944) 10—5

Ein Commis

der Tuch-, Leinen- u. Wäsche-Branche, tüchtiger Verkäufer, welcher auch der slovenischen und deutschen Sprache vollkommen mächtig ist, wird für den ersten Posten acceptiert bei (1278) 4—2

M. Bastaić, Agram.

Stragon-Senf

(732) in Patent-Packung. 20—6

Victor Schmidt & Söhne.

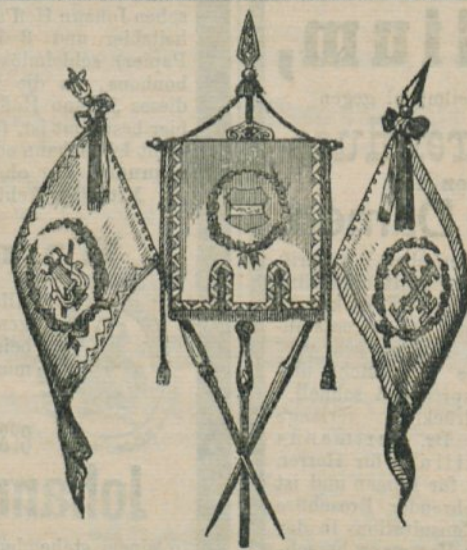
Wiener Specialität,

beste inländische Marke, 1/2, 1/4, 1/8 Kilo-Gläser, nur echt mit Schutzmarke, zu haben in allen Kaufläden, Spezerie- und Delicatessen-Handlungen.

Pager in modernsten Posamenterien und Seidenstoffen sowie sämtlichen Aufputzartikeln für Damenkleider bei

Heinrich Renda, Laibach.

Versendungen nach auswärts sehr pünktlich und solid. (1286) 1



Die Niederlage

von Stickereien und Webereien

aus der

k. k. Hof-Kunstanstalt

Carl Giani, Wien,

I., Seilergasse 10, Göttsweigerhof,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Vereinsfähnen, Fahnenbändern, Flaggen, Banderolien, Vereinszeichen etc. etc. unter Garantie bester und promptester Bedienung. Skizzen, Stoffmuster und Kostenüberschläge auf Verlangen gratis. (1295) 12—1